

Velar-Präsentation

Denzel feierte am 14. November den Land Rover Royal Day und präsentierte dabei den aktuellen Range Rover Velar.



Anton Luegmayer (Weingut Luegmayer), Werner Kaltenböck (KC-Leiter Denzel), Valeriia Busiak (Verkaufsleiterin Land Rover), Celina Kisieleski (Marketingassistentin Denzel), Philipp Resch (Marketingleiter Denzel), Nena Haberl (Customer Relationship Manager Palmers Textil) und Martin Gajdosik (Sales Manager Palmers Münze Palmers Textil, v.l.).

WIEN. Vor wenigen Tagen lud das Autohaus Denzel in seinen Schauraum nach Erdberg, um bei einem geselligen Afterwork den aktuellen Range Rover Velar vorzustellen. Gefeiert wurde am 14. November – dem 75. Geburtstag des britischen Königs Charles – stilecht mit britisch-österreichischem Flair, rotem Teppich und kulinarischen Köstlichkeiten an der Seite der Kooperationspartner Palmers und Weingut Anton Luegmayer aus Gumpoldskirchen.

Exklusive Testmöglichkeit

Die rund 100 Gäste, die den Schauraum in Erdberg ganz nach dem royalen Motto über einen roten Teppich betraten, durften sich nicht nur über Köstlichkeiten aus der britischen und österreichischen Küche freuen, sondern vor allem über die Möglichkeit, den Range Rover Velar – der heuer einem Facelift mit diversen Neuerungen unterzogen wurde – genau unter die Lupe zu nehmen. Unter der fachkundigen

Begleitung der Denzel-Mobilitätsexperten konnte der luxuriöse SUV statisch und dynamisch getestet werden.

„Britischer SUV-Gentleman“

„Unser Ziel war es, die Besucherinnen und Besucher mit dem Land Rover Royal Day in die Welt des britischen Luxus zu entführen und ihnen die Mög-

lichkeiten zu bieten, das zukunftsweisende Design und die vielseitigen Vorzüge des aktuellen Range Rover Velar mit allen Sinnen zu erleben. Wir freuen uns sehr, dass uns dies gelungen ist und wir unsere Gäste für den britischen Gentleman im SUV-Format begeistern konnten“, so Valeriia Busiak, Verkaufsleiterin Land Rover. (red)



Bei der Veranstaltung drehte sich alles um den aktuellen Land Rover Velar.

KAPSCH TRAFFICCOM

Lehrstuhl finanziert

WIEN/MADRID. Kapsch TrafficCom gibt eine strategische Zusammenarbeit mit der renommierten spanischen Päpstlichen Universität Comillas bekannt. Im Rahmen dieser Kooperation wird Kapsch die Einrichtung eines Lehrstuhls für intelligente und nachhaltige Mobilität finanzieren.

Der Lehrstuhl wird eine wichtige Rolle bei der Untersuchung, der Analyse und der Entwicklung innovativer mobilitätspolitischer Ansätze spielen. Durch eine enge akademisch-industrielle Partnerschaft wollen beide Institutionen die Entwicklung und Umsetzung ganzheitlicher Lösungen erleichtern, die auf ein intelligenteres und umweltfreundlicheres Verkehrssystem ausgerichtet sind.

Mobilität neu definieren

Alfredo Escribá, CTO von Kapsch TrafficCom (im Bild rechts, mit Vizerektor Mariano Ventosa): „Unsere Zukunft hängt von unserer Innovations- und Anpassungsfähigkeit ab, insbesondere im Bereich der Mobilität. Durch die Partnerschaft wollen wir den Weg für methodische Forschung über nachhaltige Mobilität ebnen. Gemeinsam werden wir neu definieren, was es bedeutet, in unseren Städten intelligent und nachhaltig zu reisen.“ (red)



© Kapsch TrafficCom